

Zur Lasterschänke (surreal)

Das Wahllokal "Zur Lasterschänke" liegt, direkt neben einer opulent ausgestatteten Barock-Kapelle, im Ortsteil Unkenhausen, Stadt Ratenburg ob der Lausen, in der Schotteralmstraße 0. Von meinem Ortsteil - ich wohne in Lauterbach, in der Schönhaagstraße, Nr 666 - fahre ich mit der Tram dorthin.

Normalerweise wird in diesem Lokal Skat gespielt und nicht Menschrägeredichnicht, manchmal auch Schach. Dabei kann man etwas gewinnen. Beim Skat ein paar Cent, beim Schach Erfahrung. Aber die gibt es heute, ohne Anstrengung, gratis, denke ich frech und wünsche mir eine Erdbeertorte!

ich will sie mit Sahne und ganz frischen, ganz roten, ganz großen Früchten haben! Ich möchte sie genießen wie eine Konkubine im Morgenrot, auf dem Schloss meiner Träume. Denn ich heiße König und habe viele Frauen! Meist liege ich unter einem Sonnenschirm, den ich zum Fanatsieren voll aufgespannt habe. Er stellt mich nicht in den Schatten...

Meine Frau ist eine geborene Hauptmann! Sie hat mich heute geschickt, damit ich einmal im Leben brav mache, was man mir sagt. Und da ich ein König (ohne Reich) bin und mir selten einer etwas sagen will, kann, darf, hat sie das Sagen für alle übernommen und mich in die Schänke befohlen. Daß sie auch "Laster" heißt hat sie überlesen. Zum Trost, meinte sie, bekäme man dort sogar reinen Wein, aber das halte ich für ein Gerücht.

In der Kapelle nebenan ist, während der Wahl noch eine Messe geplant. Da gibt es welchen - Wein - steht draußen auf einem Werbeplakat (lesbar für fortgeschrittene Gläubiger). Aber da geh ich wohl auch leer aus. Mir bleibt also nichts anderes übrig, als sowohl die Wahl, wie auch die Messe zu schwänzen, nach Oberwitzdorf zu fahren und mich dort zu betrinken. Da weiß ich wenigstens was ich habe! Rülps!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)